

# EuroTrak Deutschland Hörstudie 2025

3. April 2025, 18:30 – 19:30 Uhr

Online-Präsentation

Moderation: Dr. Stefan Zimmer

[www.initiative-hoergesundheit.de](http://www.initiative-hoergesundheit.de)



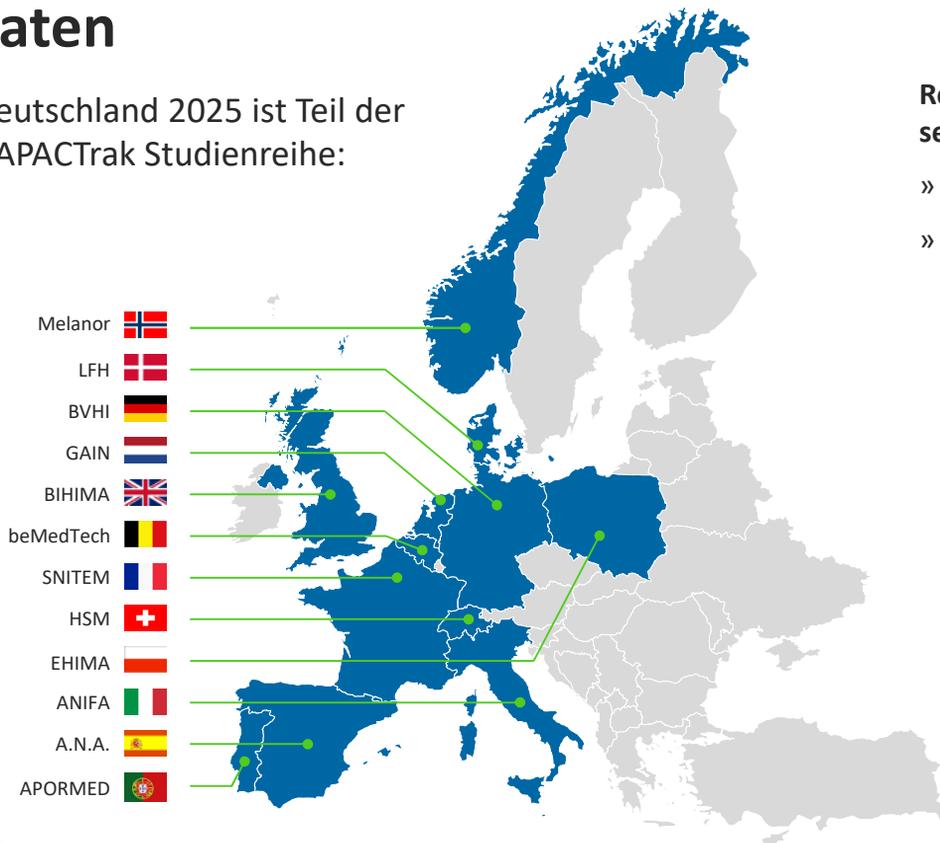
# Inhaltsverzeichnis

1. Die Studie
2. Häufigkeit und Versorgungsgrad
3. Informationsstand
4. Erwartungen
5. Erfahrungen
  - a. Allgemein
  - b. Gesundheit
  - c. Mobilität
6. Zusammenfassung

# 1. *Die Studie*

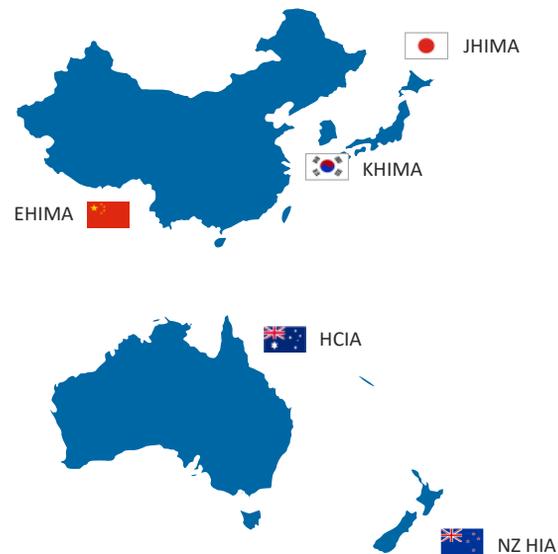
# Basisdaten

EuroTrak Deutschland 2025 ist Teil der EuroTrak / APACTrak Studienreihe:



Regelmäßige Online-Befragungen seit 2009 in 18 Ländern:

- » 61 Studien
- » über **850.000** befragte Personen



# Methode

EuroTrak Deutschland 2025 wurde von Anovum (Zürich) im Auftrag von EHIMA und BVHI konzipiert und durchgeführt.



## Stichprobengrößen:



**Repräsentative Stichprobe** (Stichprobe 1):

n= **13.445** Personen



**Personen mit Hörminderung** (Stichprobe 2):

n= **1.320** Personen



**Hörgeräte-Träger:**

n= **663** Personen



**Unversorgte Hörgeminderte:**

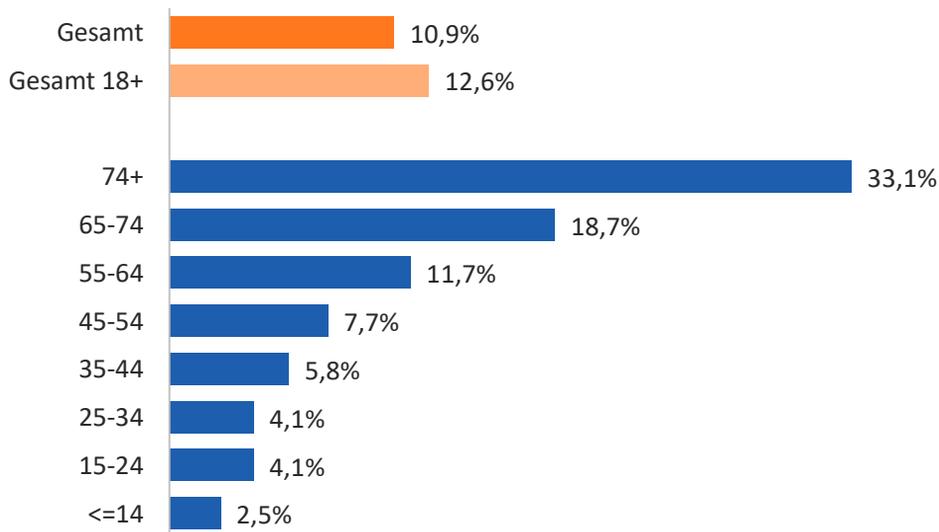
n= **657** Personen



## 2. *Häufigkeit und Versorgungsgrad*

# Über 9 Millionen Erwachsene halten ihre Hörfähigkeit für gemindert.

% Anteil Schwerhörigkeit



**10,9%**

der Bevölkerung entsprechen ca.

**9,11 Mio.** Menschen

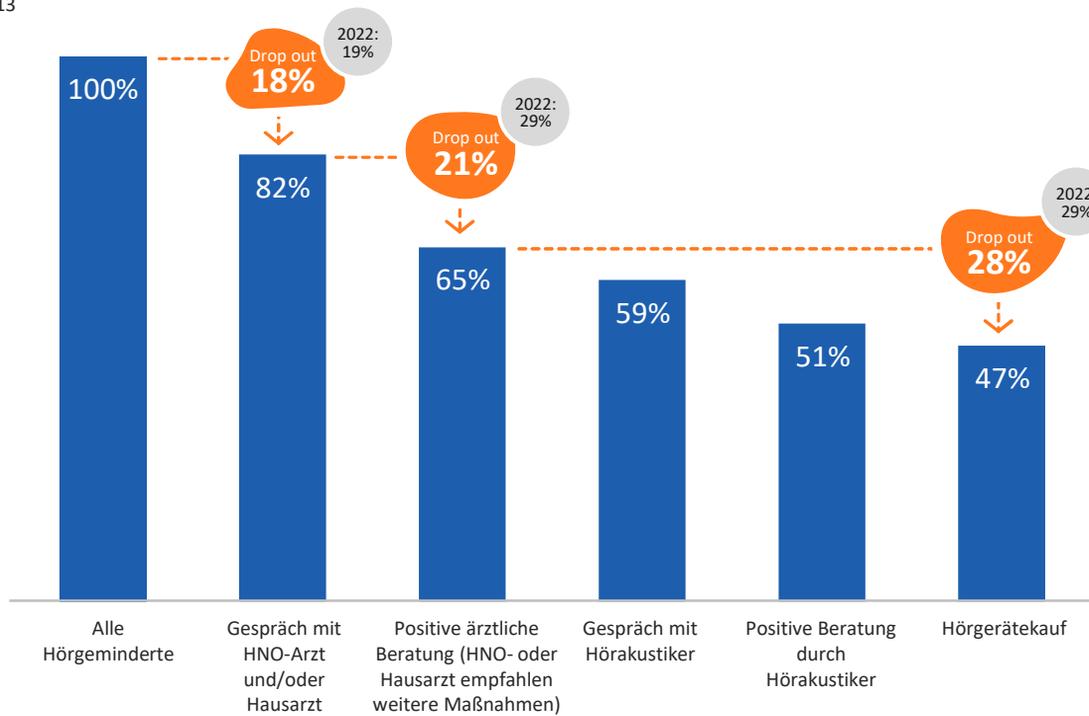
**Ges. Einwohnerzahl 2024:**

83,6 Mio. Menschen

Quelle: Statistisches Bundesamt 2025

# „Drop-outs“ des Versorgungswegs

n=1.313



**Immer mehr Menschen lassen sich versorgen.**

28% der Hörgeminderten lassen sich **trotz ärztlicher Empfehlung** nicht mit Hörsystemen versorgen. Hier kann und sollte die Aufklärungsarbeit intensiviert werden.

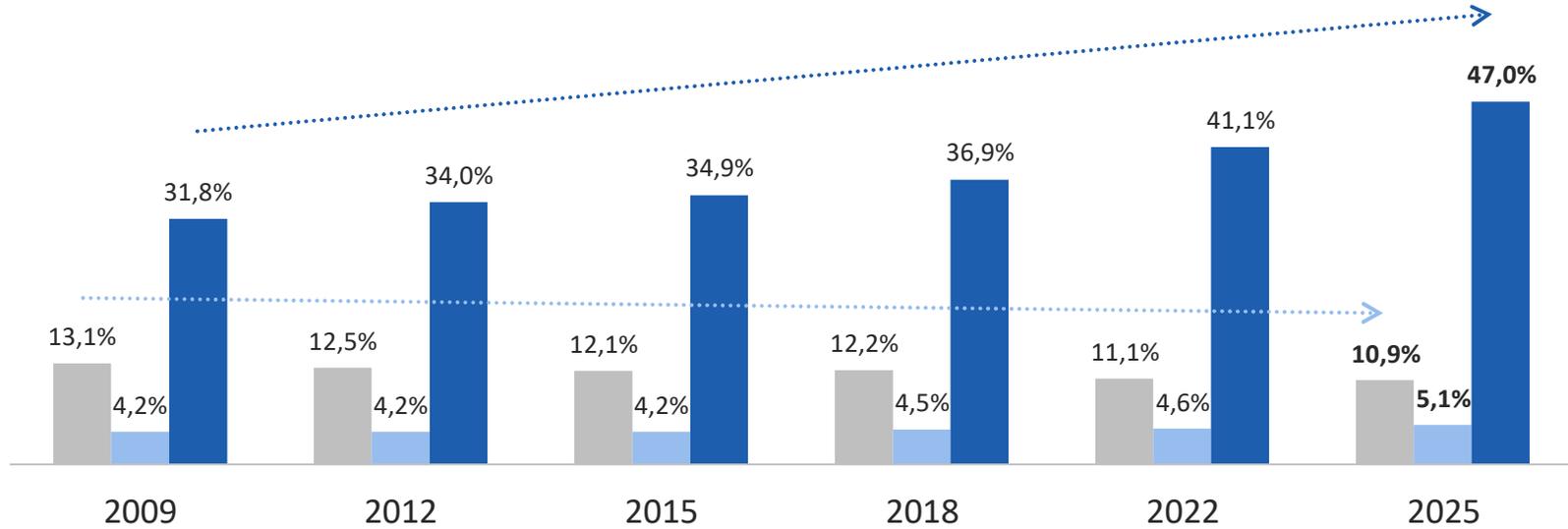
**47%**

*der Personen mit Hörminderung  
nutzen bereits Hörgeräte.*

**74%**

*davon sind beidohrig  
(binaural) versorgt.*

# Nutzung von Hörgeräten steigt - selbst eingeschätzte Hörminderungen sind leicht rückläufig.



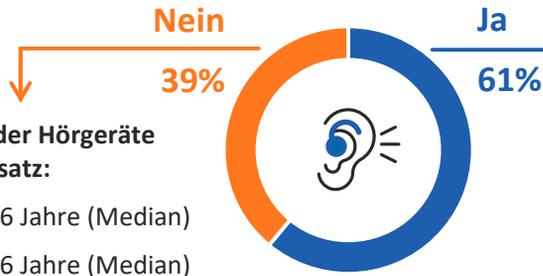
- Personen mit selbst eingeschätzter Hörminderung
- Versorgtenanteil (% der Bevölkerung)
- Versorgtenanteil (% der Personen mit selbst eingeschätzter Hörminderung)

# Nutzungsdauer von Hörgeräten in der Regel 6 Jahre

Im Durchschnitt vergehen 3 Jahre zwischen dem Bekanntwerden der Hörminderung und der Versorgung mit Hörgeräten.

## Aktuelle Hörgeräte = erste Hörgeräte?

Hörgeräte-Träger,  
 n=663



### Alter der Hörgeräte vor Ersatz:

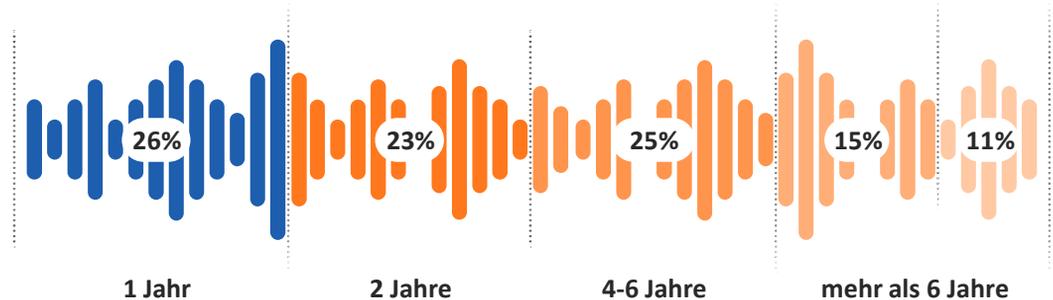
2025: 6 Jahre (Median)

2022: 6 Jahre (Median)

## Hörgeräte-Träger (erstes Hörgerät):

Wenn Sie an die Zeit vor der Anpassung Ihres ersten Hörgeräts zurückdenken: Wie viele Jahre sind vergangen, seit Sie Ihre Hörminderung festgestellt haben, bis zur Anschaffung eines Hörgeräts?

n=380



# Jeder Vierte trägt Hörgeräte länger als 12 Stunden

*Die durchschnittliche Tragedauer von Hörgeräten in Deutschland beträgt*

**8,8**  
Stunden



**25%** Nutzer tragen ihre Hörgeräte täglich länger als

**12**  
Stunden



# Hohe Therapietreue in der Hörgeräteversorgung

Lediglich

**4%** der verordneten Hörgeräte  
werden nicht getragen

## **Zum Vergleich:**

Der Anteil nicht eingenommener, verordneter Medikamente  
bei chronischen Erkrankungen liegt zwischen **20%** und **50%**

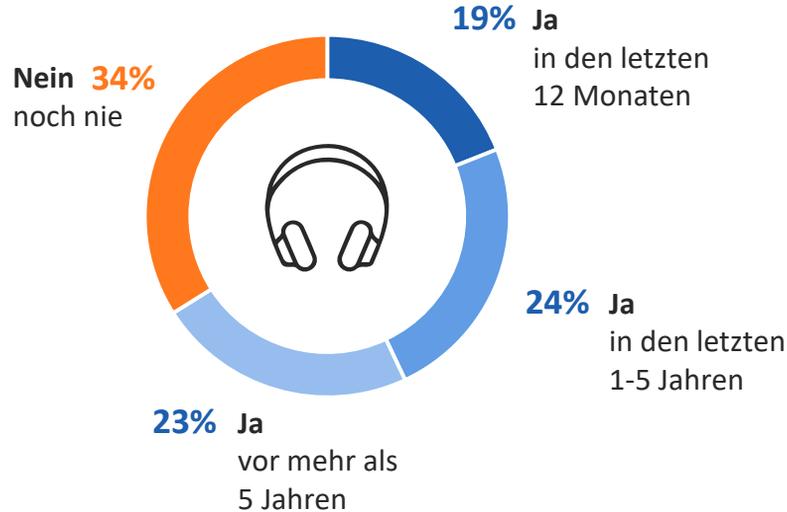
# 3.

## *Informationsstand*



# Über ein Drittel der Befragten hat noch nie einen Hörtest gemacht.

Haben Sie schon einmal einen Hörtest gemacht?

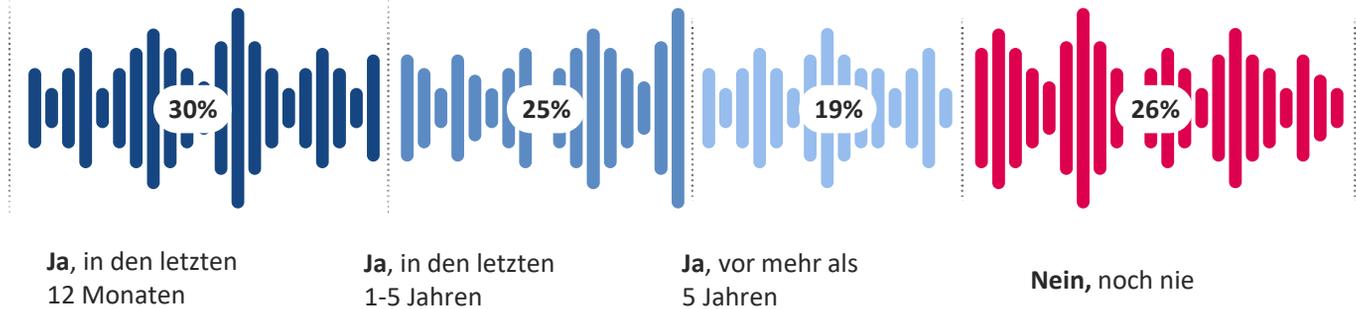


# Ein Drittel der 50-60jährigen hat noch nie einen Hörtest gemacht.

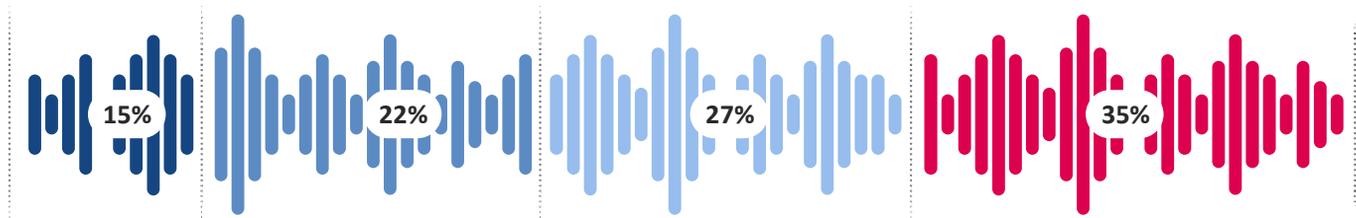
Haben Sie schon einmal einen Hörtest gemacht?

n=10.596

**71 Jahre  
und älter**



**50-60 Jahre**



# Trend: Steigende Nutzung von Apps

**35%** der Hörsystemträger nutzen eine App - Tendenz steigend (2022: 25%)

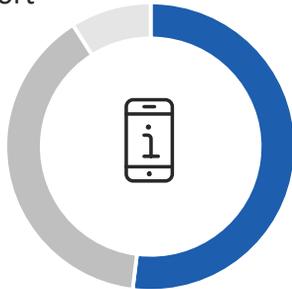
**80%** der Nutzer sind mit der App zufrieden

## Wurden Sie von Ihrem Hörakustiker über Hörgeräte-Apps informiert?

n=663

**9% Nein**, noch nie davon gehört

**39% Nein**



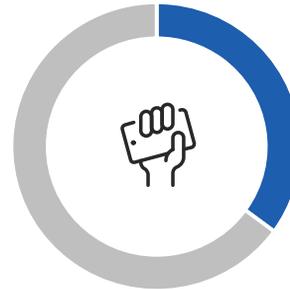
**52% Ja**

## Verwenden Sie Apps für Ihre Hörgeräte?

n=663

**65% Nein**

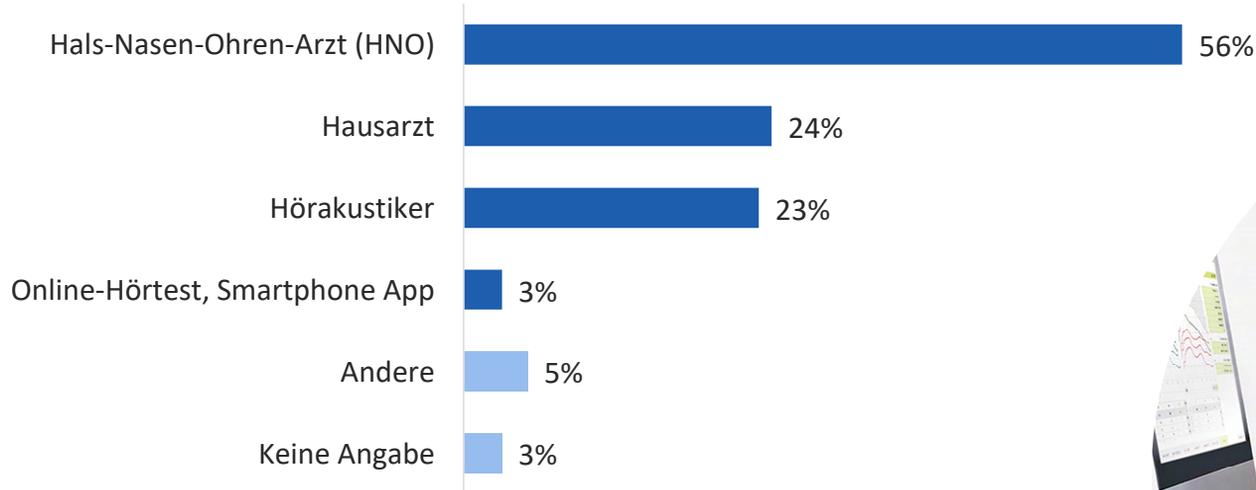
**35% Ja**



# Hörtests werden am häufigsten bei Ärzten und Hörakustikern gemacht.

Wo/wie haben Sie einen Hörtest durchführen lassen?

n= 4.485



# Nur 37% der unversorgten Hörgeminderten ist bekannt, dass Kosten von der Krankenversicherung übernommen werden. 64% wissen es nicht.

Unversorgte Hörgeminderte:  
Würde Ihr Hörgerät zumindest teilweise von Ihrer Krankenversicherung bezahlt?

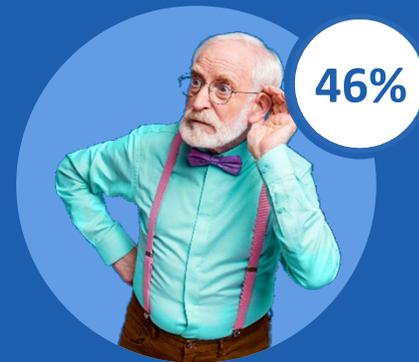
Unversorgte Personen mit Hörminderung, n=611



Ja



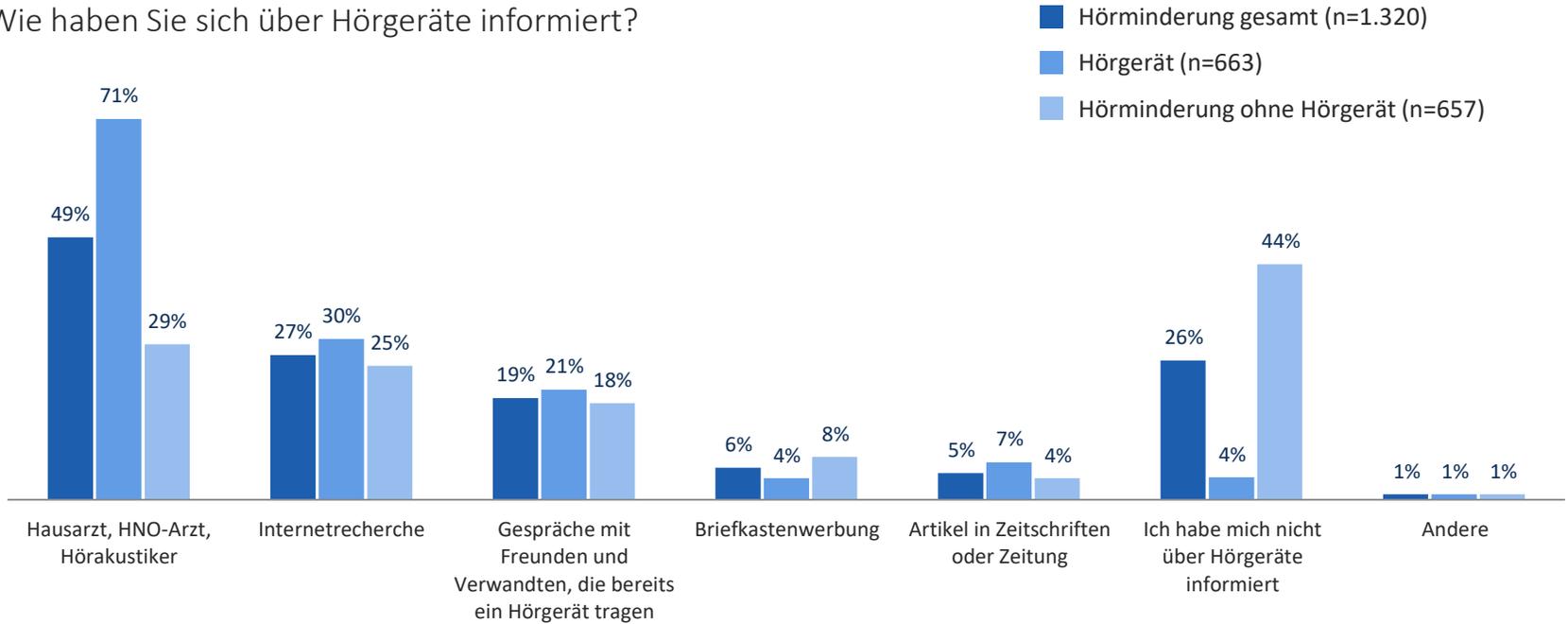
Nein



Weiß nicht

# Ärzte und Hörakustiker sind die wichtigsten Informationsquellen.

Wie haben Sie sich über Hörgeräte informiert?



# Fast jede(r) Dritte hat schon einmal von Cochlea-Implantaten gehört.

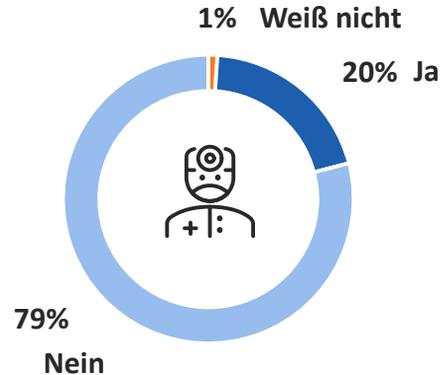
## Wissen Sie, was ein Cochlea-Implantat (CI) ist?

n=4.026



## Wurden Sie von einer medizinischen Fachkraft über Cochlea-Implantate informiert?

n=212 (Hörgeräte-Träger mit schwerer Hörminderung)



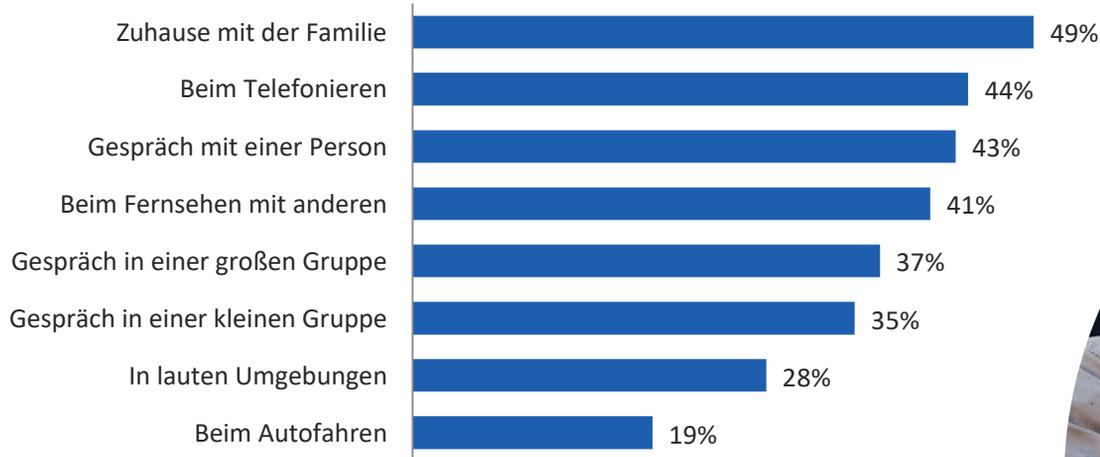
# 4. *Erwartungen*



# Die wichtigsten Hörsituationen für Menschen mit einer Hörminderung

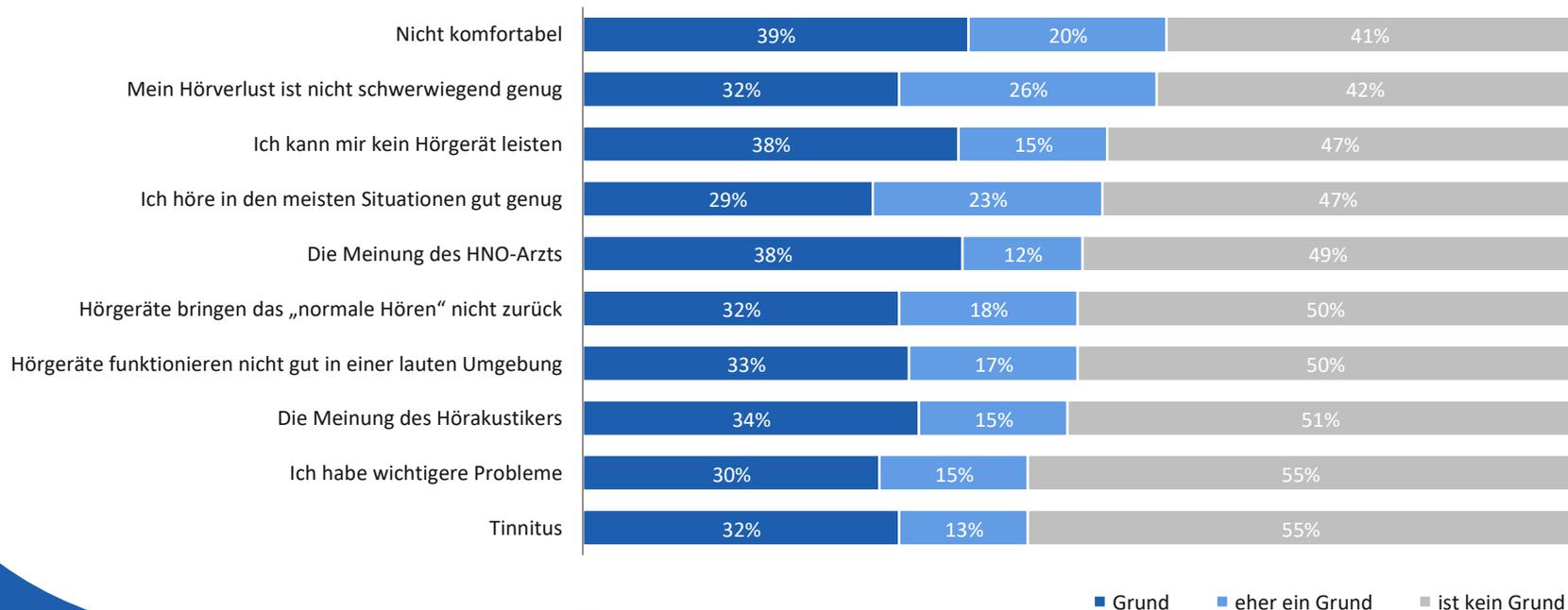
In welchen der folgenden Situationen ist es für Sie sehr wichtig, gut hören zu können?  
Sie können bis zu **5 Situationen** auswählen.

Personen mit Hörminderung (n=1.320)



# Die 10 häufigsten Gründe, sich nicht mit Hörgeräten versorgen zu lassen

Basis: Unversorgte Personen mit Hörminderung Top 50% : n=197



# 5.

## *Erfahrungen*

### *a) Allgemein*



# Hörgeräte verbessern das soziale Leben, erhöhen die Sicherheit und das Selbstvertrauen.

Wie haben sich die folgenden Bereiche für Sie verändert, seit Sie Hörgeräte tragen?

Hörgeräte-Träger, n=663



Fähigkeit, in verschiedenen Situationen effizient zu kommunizieren



Gefühl von Sicherheit



Fähigkeit an Gruppenaktivitäten teilzunehmen



Sozialleben



Gefühl von Unabhängigkeit



Selbstwertgefühl



Selbstvertrauen



Geistiges Wohlbefinden

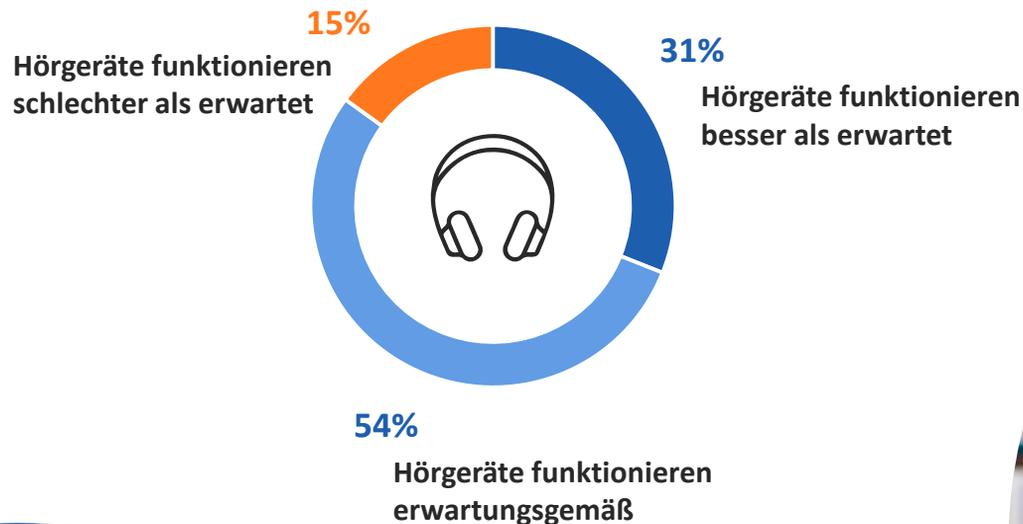


■ viel schlechter   
 ■ schlechter   
 ■ gleich geblieben   
 ■ besser   
 ■ viel besser

# 85% der Hörgeräte-Träger sehen ihre Erwartungen erfüllt oder sogar übertroffen.

Inwiefern wurden Ihre Erwartungen an Hörgeräte erfüllt?

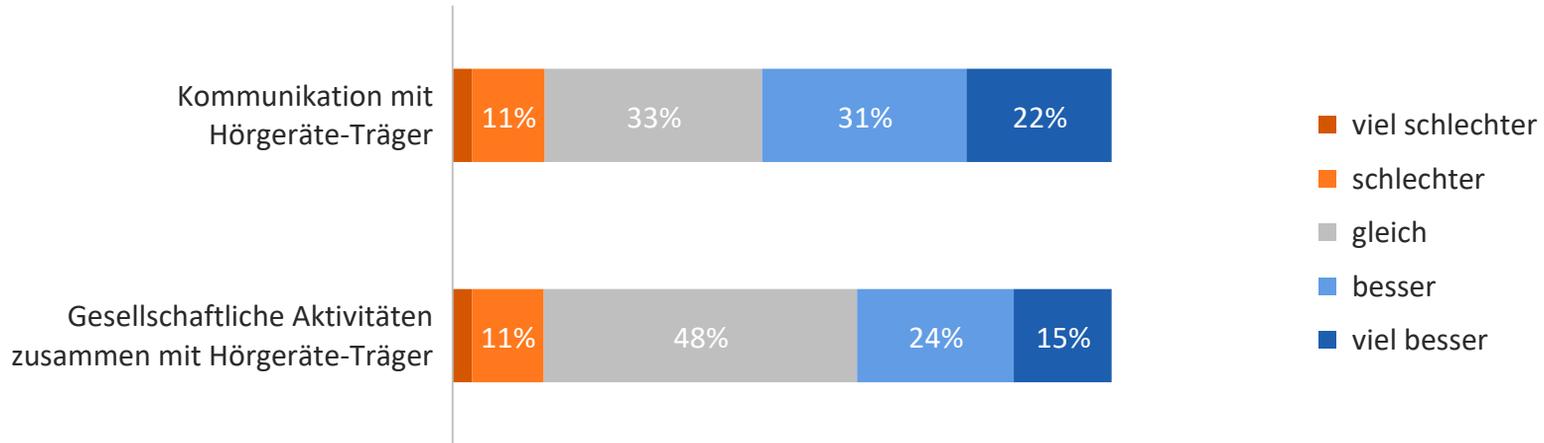
n=702



# Auch andere Personen im Haushalt profitieren, wenn Menschen mit einer Hörminderung Hörgeräte tragen.

Inwiefern haben sich folgende Aspekte verändert, seit die Person mit Hörminderung Hörgeräte trägt?

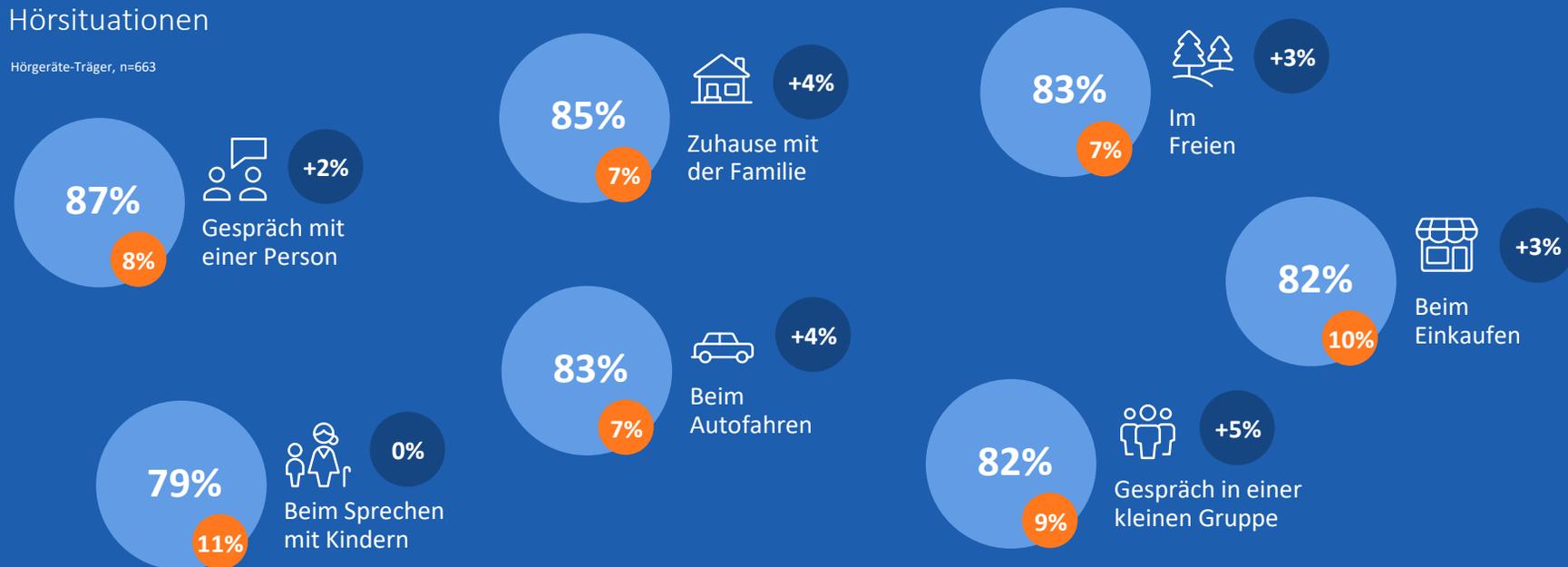
Jemand im Haushalt oder Elternteil hat Hörgerät, n=517



# Weiter steigende Zufriedenheit mit Hörgeräten in typischen Alltagssituationen

## Hörsituationen

Hörgeräte-Träger, n=663

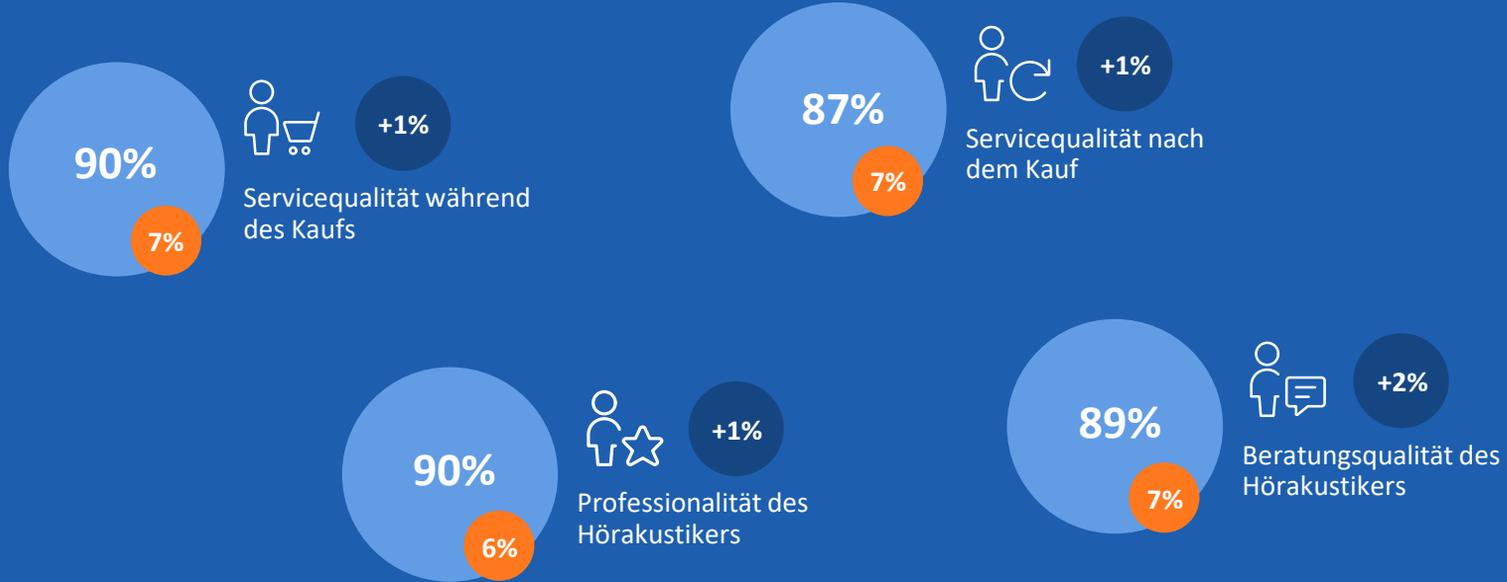


% Zufrieden % Unzufrieden

% % der zufriedenen Hörgeräte-Träger, verglichen mit 2022

# Hohe Zufriedenheit mit Hörakustikern

Hörgeräte-Träger, n=663



% Zufrieden    % Unzufrieden

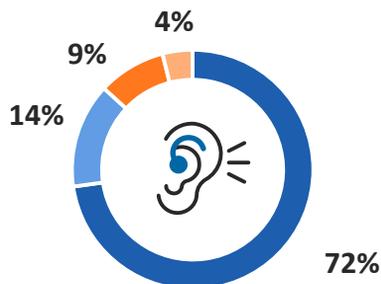
% der zufriedenen Hörgeräte-Träger, verglichen mit 2022

# Personen mit einer Hörminderung erfahren seltener Ablehnung, wenn sie Hörgeräte tragen.

## Hörgeräte-Träger:

Wie häufig haben Sie das Gefühl, dass sich andere über Ihre Hörgeräte lustig machen oder Sie deswegen ablehnen?

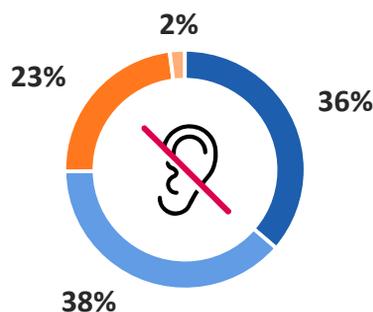
n=663



## Unversorgte Personen mit Hörminderung:

Wie häufig haben Sie das Gefühl, dass sich andere über Ihre Hörminderung lustig machen oder Sie deswegen ablehnen?

Basis: Top 50% unversorgte Personen mit Hörminderung, n=197



■ Nie   ■ Selten   ■ Gelegentlich   ■ Regelmäßig

Unversorgte Hörminderung kann zu Ablehnung durch andere führen!

Hörgeräteträger fühlen sich gut akzeptiert!

# Hörgeräte am Arbeitsplatz sind für 96% der berufstätigen Hörgeräte-Träger nützlich.

Wie nützlich sind Ihre Hörgeräte während der Arbeit?

n=175

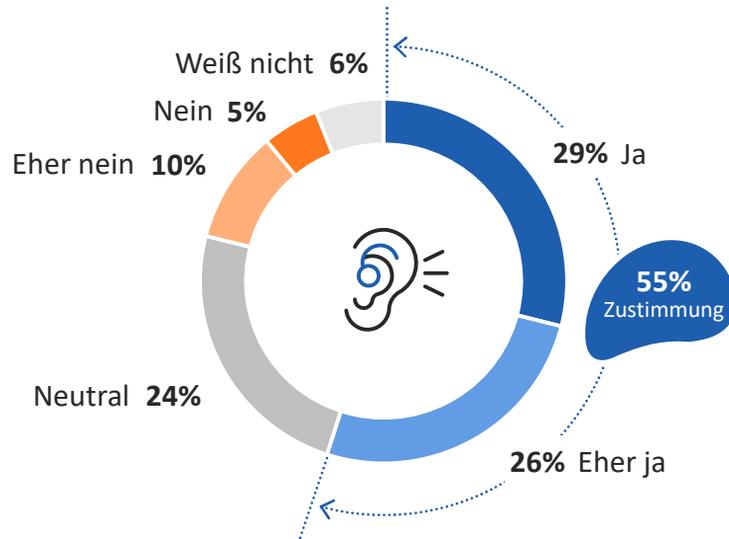


# Längeres Berufsleben mit Hörgeräten

## Berufstätige Hörgeräte-Träger:

Glauben Sie, dass Sie aufgrund Ihrer Hörgeräteversorgung länger berufstätig sein können, als ohne Hörgeräte?

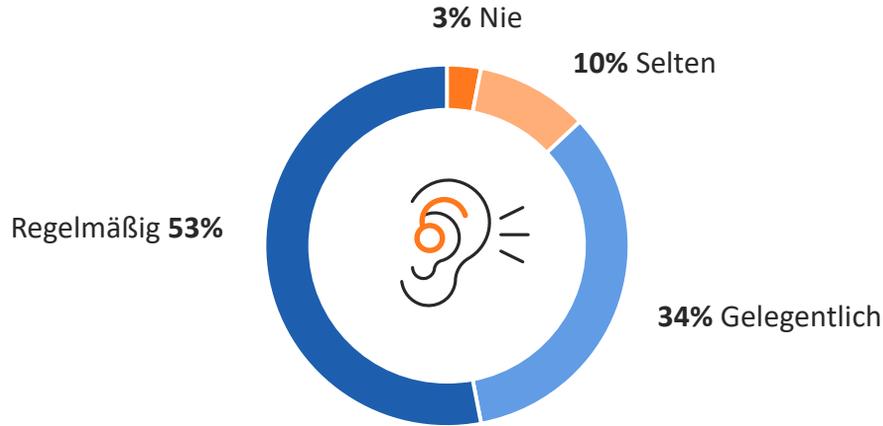
n=179



# 97% der Hörgeräte-Träger berichten über eine höhere Lebensqualität

Wie häufig verbessern Hörgeräte Ihre Lebensqualität?

n=663



# 5.

## *Erfahrungen*

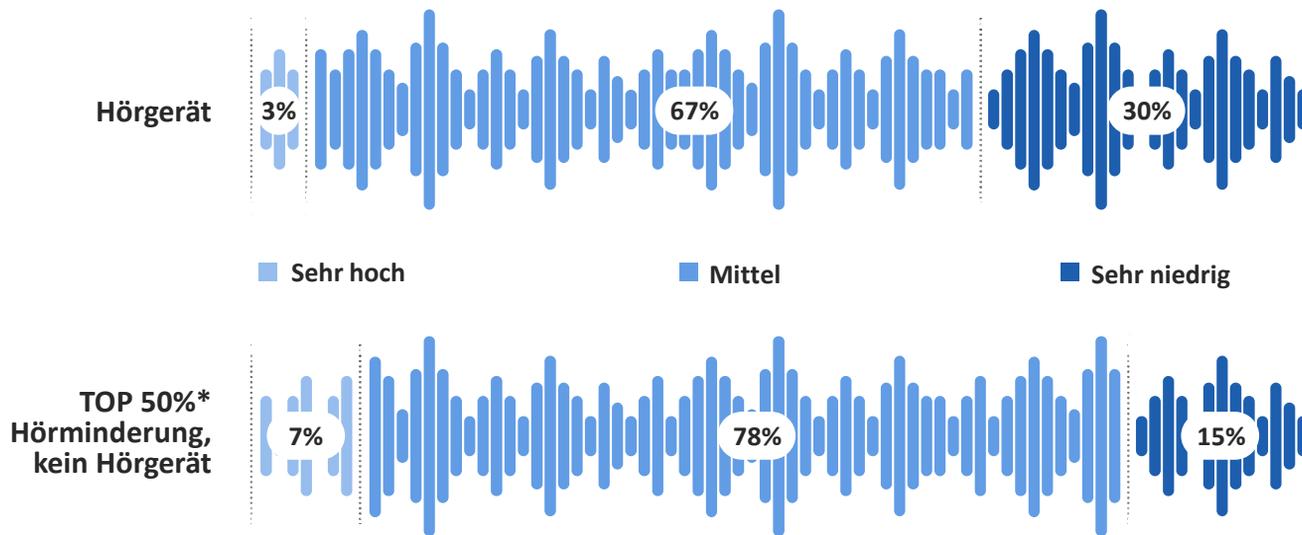
### *b) Gesundheit*



# Depressionssymptome: Hörgeräte-Träger zeigen ein geringeres Risiko als unversorgte Hörgeminderte

Wahrscheinlichkeit einer schweren depressiven Störung

Basis: Hörgeräte-Träger n=489 / top 50% Personen mit unversorgter Hörminderung =140



## Depressionssymptome:

### PHQ-2 Screening:

In den letzten zwei Wochen:

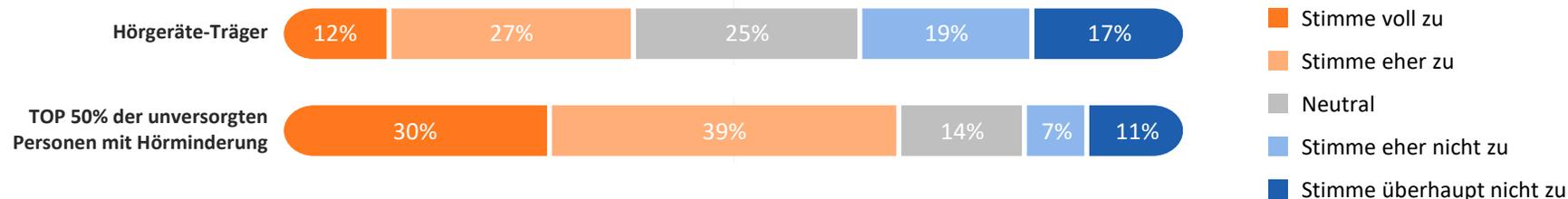
- » Wenig Interesse oder Freude an ihren Tätigkeiten
- » Niedergeschlagenheit, Schwermut oder Hoffnungslosigkeit

\*TOP 50%\* - Anteil der auf Grundlage einer Faktorenanalyse stärker hörgemindert klassifizierten Umfrageteilnehmer

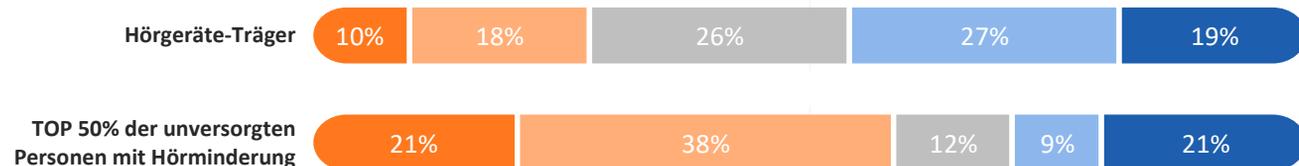
# Hörgeräte-Träger fühlen sich abends seltener erschöpft als Personen mit unversorgter Hörminderung

Basis: Hörgeräte-Träger n=511 / top 50% Hörminderung, unversorgte Personen =128

## Am Abend fühle ich mich oft **körperlich** erschöpft

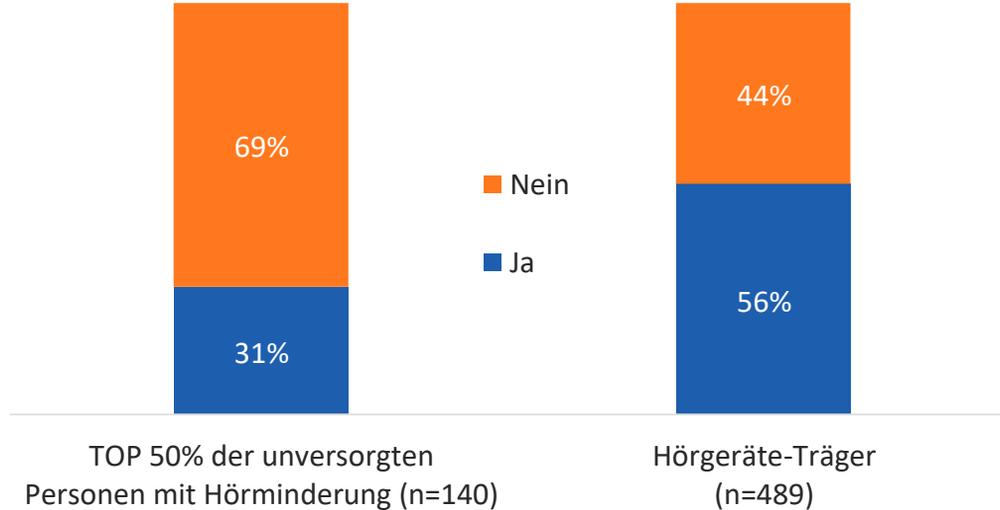


## Am Abend fühle ich mich oft **mental** erschöpft



# Hörgeräte-Träger sind wesentlich häufiger mit ihrer Schlafqualität zufrieden als unversorgte Hörgeminderte.

Sind Sie mit Ihrer Schlafqualität generell zufrieden?



# 5.

## *Erfahrungen*

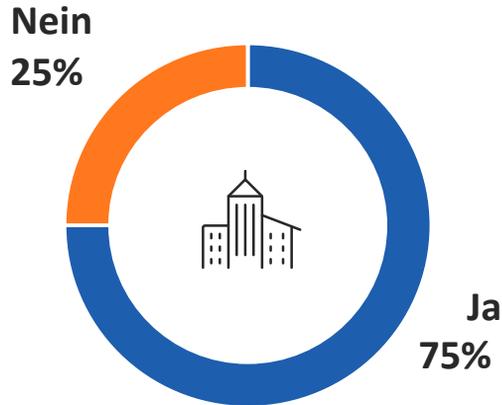
### *c) Mobilität*



# 75% der Hörgeräte-Träger fühlen sich in städtischer Umgebung sicherer, seit sie Hörgeräte tragen.

Fühlen Sie sich sicherer in einer städtischen Umgebung, seit Sie Hörgeräte tragen, weil Sie den Verkehr besser hören können?

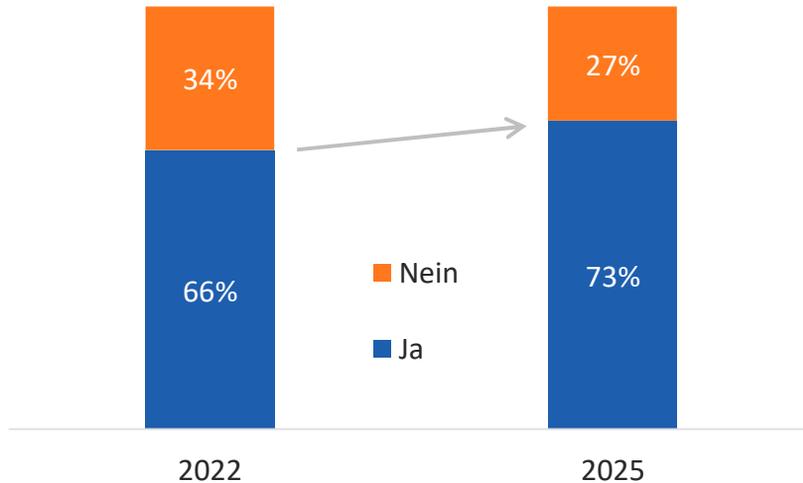
n=663



# Mehr Sicherheit beim Autofahren, dank Hörgeräten

Fühlen Sie sich beim Autofahren sicherer, seit Sie Hörgeräte tragen?

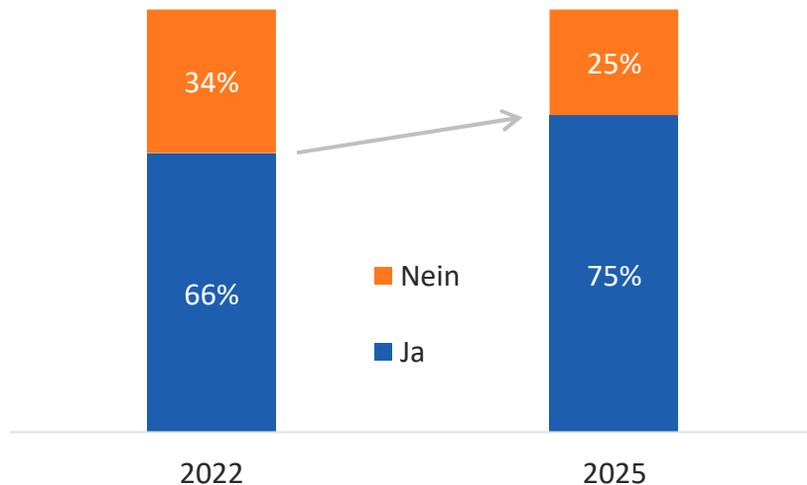
Hörgeräte-Träger, die Auto fahren, n=548



# Mehr Sicherheit beim E-Bike- und Fahrradfahren, dank Hörgeräten

Fühlen Sie sich beim Fahrrad- oder E-Bike-Fahren sicherer, seit Sie Hörgeräte tragen?

Hörgeräte-Träger, die Fahrrad oder E-Bike fahren, n=409



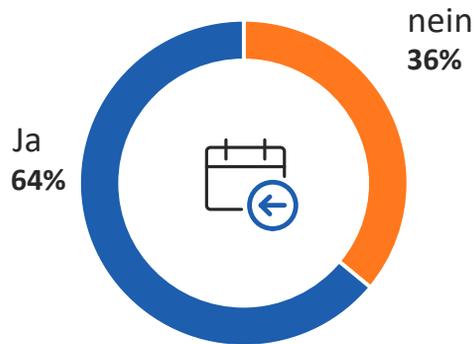
# 6. *Zusammenfassung*



# 64% aller Hörgeräte-Träger sind der Meinung, dass sie sich schon früher hätten versorgen lassen sollen.

*Wenn Sie an die Zeit vor der Anpassung Ihres ersten Hörgeräts/Ihrer ersten Hörgeräte zurückdenken: Sind Sie der Meinung, Sie hätten sich diese(s) früher beschaffen sollen?*

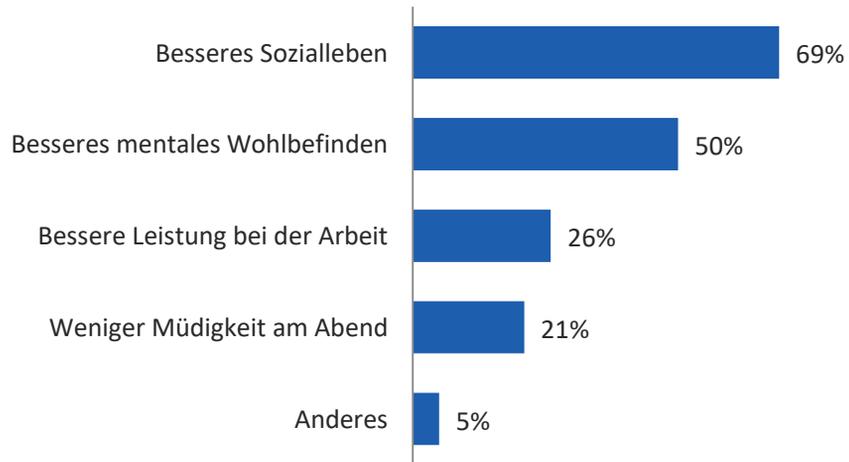
Hörgeräte-Träger, n=663



## **WENN JA:**

*Weshalb sind Sie der Meinung, Sie hätten sich früher Hörgeräte beschaffen sollen? Welche Möglichkeiten haben Sie dadurch verpasst?*

n=430



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Haben Sie Anregungen zur Studie?  
Schreiben Sie uns gerne an:

[info@bvhi.org](mailto:info@bvhi.org)

 **INITIATIVE**  
HÖRGESUNDHEIT



[www.initiative-hoergesundheit.de](http://www.initiative-hoergesundheit.de)

  
**BVHI**  
Bundesverband der  
Hörsysteme-Industrie